

seven ages reloaded



Sa 22.8.

seven ages, die österreichische Kultband der 1990er Jahre meldet sich zurück. Bernd Bechtloff, damals wie heute Sänger, Drummer und Mastermind der Band.

2015 nimmt er nun seinen eigenen musikalischen roten Faden wieder auf und trommelt seven ages erneut zusammen, allerdings in gänzlich neuer Besetzung.

MusikerInnen aus Österreich, Polen, Irland und Slowenien bringen ihre Traditionen und ganz persönliche musikalische Sozialisation in das Projekt ein und schaffen damit - ganz dem Geist von seven ages folgend - ein großes Ganzes, das mehr ist, als die Summe seiner Teile.

seven ages reloaded vereint irisch, keltisch und slawisch inspirierte Eigenkompositionen zu einem neuen Sound, der feines Liedgut birgt und außerdem schwer in die Beine fährt, sprich, groove-lastige dance beats entstehen lässt.

Agnes Milewski: Gesang, Klavier, Gitarre

Manfred Sumper: Gesang, Gitarre, Bouzouki


Eddie McLachlan: Gesang, Gitarren, Bouzouki

Sašo Debeleč: Klarinette, Flöten, Saxofon, Mandoline

Thomas Kail: Bass

Bernd Bechtloff: Gesang, Schlagwerk

www.HUTkultur.at

Bei unseren Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Für die Leistung der KünstlerInnen wird der  (HUTkultur) herumgereicht.

Diese Einnahmen kommen zur Gänze den ausübenden KünstlerInnen zugute.

Einlass eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

Das Team der HUTkultur freut sich auf Ihr Kommen!



Verein **HUTkultur**
Maria Wolschart 1
A-9313 St. Georgen am Längsee

Tel: 0699 10209579 (Manfred Sumper)

E-Mail: info@hutkultur.at

www.HUTkultur.at



Anfahrt:

Von St. Veit/Glan auf der Schnellstraße S37 Richtung Friesach. Ausfahrt 278 (Hüttenberg) abfahren und kurz danach rechts einbiegen, lt. Beschilderung wieder rechts Richtung Maria Wolschart.



Kulturreferat
St. Georgen am Längsee

PROGRAMM 06-08 2015



JUNI
JULI
AUGUST



Hannes Urdl & Freunde

Fr 5.6.



Hannes Urdl ist ein herausragender Gitarrist, Sänger und Liedermacher. Seine Performances glänzen durch virtuoseres Können, feinsten Humor und menschliche Wärme. Gemeinsam mit seinen Freunden bringt er bekannte Ohrwürmer, etwa von Sting, Joni Mitchell oder Amy Winehouse, alle in einen würzigen und originellen Sound verpackt und in steirische Mundart übersetzt.

Hannes Urdl: Gesang, Gitarre, Daria Urdl: Gesang, Cello
Martin Burböck: Steir. Ziehharmonika, E-Gitarre

Klausl Lippitsch „Klangwelten“

Sa 20.6.



Ein außergewöhnliches Klangerlebnis von indischen Tablas über australisches Didgeridoo, Steel- und Hangdrum, die eine positive Stimmung verbreiten, bis hin zu echtem Wasser und der Imitation von Waldvögeln mit Vogelpfeifen...

Der Klang von richtigen Steinen verschmilzt mit erdigen Melodien, kraftvolle Rhythmen lösen sich in Stille auf. Klänge die den Zuhörer in eine magische Musikwelt versetzen.

Klausl Lippitsch: Percussion, Schlagzeug, ...
Eliz Schweizer: Hackbrett, Gesang, Schwegel, Rebag
Franz Steiner: Piano, Synthesizers
Tobias Beer: Bass

17th Celtic Summer Night



Fr 3.7.

FULLSET (IE)

Kaum ein anderes Ensemble aus Irland hat einen ähnlich raketartigen Karrierestart hingelegt wie FULLSET. Die Agentur Weltenklang brachte die Band bereits 2012 nach Österreich (Irish Christmas Festival), und seither hat sich das druckvolle Sextett als DIE irische Live-Band unserer Tage mehr als etabliert, und wird von der Presse gerne mit Größen wie Dervish, Altan und Solas verglichen.

Die wichtigsten Festivals und Fernseh-Shows laden FULLSET ebenso gerne ein wie Tournee-Veranstalter rund um den Planeten.

„Best New Irish CD 2013“ (Notes After Dark) Irish Music Magazine Awards. „Winners of RTE Raidio na Gaeltachta Traditional Irish Award“ RTE Radio. „Best New Group 2012“ Irish American News Awards. „Best Newcomer 2012“ Live Ireland Awards.

Michael Harrison: fiddle
Janine Redmond: button accordion
Martino Vacca: uilleann pipes
Marianne Knight: vocals, whistles, flute
Andrew Meaney: guitar
Eamonn Moloney: bodhran, step dance

„Sir“ Oliver Mally & Martin Gasselsberger



Fr 7.8.

Wenn „Sir“ Oliver Mally und Martin Gasselsberger miteinander musizieren, dann geben sie Emotionen neue Dimensionen. Es beginnt mit Mallys englischen Songtexten, die die Unwägbarkeiten und Abgründe des Alltäglichen reflektieren. Seelenforschung auf einer Bühne – zu einem guten Teil auch improvisatorisch.

Dazu braucht es eine große innere musikalische und menschliche Sicherheit, das Zulassen des Leisen und Echten. Diese Musizierhaltung hat verbundene Augen und riesige Ohren – vorsichtig, genau, geschmackvoll. Dabei trägt manchmal das Klavier den Song und die Gitarre kommentiert, dann wieder ist es umgekehrt. Soli klappen sogar zu zweit („Where ends don't ever meet“).

So kommentiert die Presse ihr aktuelles Album „This is the Season“:

„Treffliches, melodisches Songwriting, gepaart mit fließender Instrumentierung. Kompakt und organisch!“ / CONCERTO (A)
„Unklassifizierbare Musik jenseits aller Stilgrenzen, Musik ganz eigener Güte.“ / AKUSTIKGITARRE (D)

Alle Veranstaltungen beginnen um 20.00 Uhr